

Frisch

Tenor *f*

1. Wohl - auf, noch ge - trun - ken den fun - keln - den Wein! A -
 2. Die Son - ne, sie blei - bet am Him - mel nicht stehn; es
 3. Mit ei - len - den Wol - ken der Vo - gel dort zieht und
 4. Da grü - ßen ihn Vö - gel, be - kannt ü - berm Meer, sie
 5. Die Vö - gel, die ken - nen sein vä - ter - lich Haus. Die

Bass *f*

5 *mf*

de nun, ihr Lie - ben! Ge - schie - den muss sein. A -
 treibt sie durch Län - der und Mee - re zu gehn. Die
 singt in der Fer - ne ein hei - mat - lich Lied. So
 flo - gen von Flu - ren der Hei - mat hie - her; da
 Blu - men einst pflanzt er der Lie - be zum Strauß; und

9

de — nun, ihr Ber - ge, du vä - ter - lich Haus! Es
 Wo - ge nicht haf - tet am ein - sa - men Strand; die
 treibt es den Bur - schen durch Wäl - der und Feld, zu
 duf - ten die Blu - men ver - trau - lich um ihn, sie
 Lie - be, die folgt ihm, sie geht ihm zur Hand: so

13

treibt in die Fer - ne mich mäch - tig hin - aus.
 Stür - me, sie brau - sen mit Macht durch das Land.
 glei - chen der Mut - ter, der wan - dern - den Welt.
 trie - ben vom Lan - de die Lüf - te da - hin; -
 wird ihm zur Hei - mat das fer - ne - ste Land;

A - de nun, ihr Ber - ge, du vä - ter - lich Haus! Es
 Die Wo - ge nicht haf - tet am ein - sa - men Strand; die
 So treibt es den Bur - schen durch Wäl - der und Feld zu
 da duf - ten die Blu - men ver trau - lich um ihn, sie
 und Lie - be, die folgt ihm, sie geht ihm zur Hand: so

treibt in die Fer - ne mich mäch - tig hin - aus, hin - aus.____
 Stür - me, sie brau - sen mit Macht durch das Land, das Land.____
 glei - chen der Mut - ter, der wan - dern - den Welt, der Welt.____
 trie - ben vom Lan - de die Lüf - te da - hin, da - hin.____
 wird ihm zur Hei - mat das fer - ne - ste Land, das Land.____

a tempo

1-5. Ju vi - val - le-ra, ju vi - val - le-ra, ju vi - val - le-ral - le-ral - le -

Bei der Wiederholung **pp** anfangen

ra, ju vi - val - le-ra, ju vi - val - le-ra, ju vi - val - le-ral - le-ral - le - ra.